



## Für Sie erreichbar

Katja Kaletsch  
Patientenfürsprecherin im Ida-Wolff-Krankenhaus

Juchaczweg 21  
12351 Berlin

### Sprechzeit

Donnerstag von 13:30 bis 14:30 Uhr  
im Raum 030 im Erdgeschoss

**Telefon** (während der o.g. Sprechzeit)  
030/13014 9167

Außerhalb der Sprechzeit 0152 1933 6447

### Mail

patf-idawolff@berlin.de

### Liebe Patientin, lieber Patient,

ich bin für Sie ehrenamtlich im Vivantes Ida-Wolff-Krankenhaus als Patientenfürsprecherin tätig.

Ich stehe Ihnen im Falle von Problemen, Missverständnissen und Konflikten als Ansprechpartnerin zur Verfügung.

Ich kümmere mich unabhängig und nichtweisungsgebunden um Ihre persönlichen Anliegen und Beschwerden sowie Ihre Anregungen und Verbesserungsvorschläge.

Ich freue mich, wenn Sie meine Hilfe in Anspruch nehmen.

Mit den besten Wünschen  
**Ihre Patientenfürsprecherin**  
Katja Kaletsch



Bezirksamt Neukölln von  
Berlin  
Stabsstelle QPK

Tel. (030) 90 239-1959  
qpk@bezirksamt-  
neukoelln.de

©Bezirksamt Neukölln von Berlin  
Stand 08/2023

## PATIENTEN- FÜRSPRECHERIN

Katja Kaletsch  
im Vivantes  
Ida Wolff Krankenhaus

BERLIN





## Die Patientenfürsprecher in Neukölln

Trotz einer guten Versorgungslage, professionellen Managements und qualifizierter Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern kann es im Alltag von Krankenhäusern zu Konflikten kommen.

Wer steht Ihnen als Patientin und Patient in dieser Situation zur Seite?

Die Neuköllner Patientenfürsprecherinnen prüfen Anregungen und Beschwerden, informieren und unterstützen in der Wahrnehmung von Patientenrechten und vertreten die Anliegen der Patientinnen und Patienten.

Dabei vermitteln sie zwischen Patientinnen, Patienten und Krankenhaus. Sie sind keine Beschäftigte der medizinischen Einrichtung und arbeiten unabhängig.

Gesundheit wird für uns meist erst dann besonders wichtig, wenn sie fehlt. Und wenn Sie heute – als Patient oder Angehörige – diesen Flyer in die Hand nehmen, ist für Sie das Thema Gesundheit gerade allgegenwärtig.

Ihnen steht im Vivantes Ida-Wolf-Haus eine fachlich hervorragende Versorgung zur Verfügung, die aber auch an Grenzen stoßen kann. Nicht immer lassen sich Konflikte und die Schwächen des Gesundheitssystems sofort im unmittelbaren Austausch mit pflegerischem und ärztlichem Personal klären.

Der Bezirk Neukölln stellt darum mit den ehrenamtlichen Patientenfürsprecherinnen eine unabhängige Stelle zur Verfügung, an die Sie sich mit Ihren Nöten, Anregungen und Hinweisen wenden können. Was immer Sie dort besprechen, bleibt auf Wunsch vertraulich – kann aber mit Ihrem Einverständnis im Einzelfall an die Leitung des Ida-Wolf-Hauses herangetragen werden.

Nutzen Sie diese Möglichkeit. Und vor allem: werden Sie wieder ganz gesund!

Ihr  
Hannes Rehfeldt  
Bezirksstadtrat für Soziales und Gesundheit

## Die Aufgaben

- Information und Beratung
- telefonische und persönliche Erreichbarkeit
- Prüfen von Beschwerden
- Unterstützung bei der Klärung von Problemen
- Weitergabe von Anregungen und Hinweisen
- Berichtspflicht gegenüber der Bezirksverordnetenversammlung Neukölln

### **Gesetzliche Grundlage ist § 30 des Berliner Landeskrankenhausgesetzes (LKG).**

Die Fürsprecherinnen halten regelmäßig Sprechstunden im Krankenhaus ab. Sie können sich mit Einverständnis der Patientinnen und Patienten jederzeit unmittelbar an die Krankenhausleitung, den Krankenhausträger und die zuständige Behörde wenden.

Patientenfürsprecher/-innen nehmen ihre Aufgaben ehrenamtlich wahr. Sie werden von der Bezirksverordnetenversammlung für die Dauer einer Wahlperiode gewählt. Die Patientenfürsprecher/-innen sind unabhängig, nicht weisungsgebunden und unterliegen der Schweigepflicht.